

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts



Europäische Technische Bewertung

ETA-17/0991
vom 10. September 2019

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt

Handelsname des Bauprodukts

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Hersteller

Herstellungsbetrieb

Diese Europäische Technische Bewertung enthält

Diese Europäische Technische Bewertung wird ausgestellt gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011, auf der Grundlage von

Diese Fassung ersetzt

Deutsches Institut für Bautechnik

ejothem S1

Kunststoffschraubdübel für die Befestigung von außenseitigen Wärmedämm-Verbundsystemen mit Putzschicht in Beton und Mauerwerk

EJOT Baubefestigungen GmbH
In der Stockwiese 35
57334 Bad Laasphe
DEUTSCHLAND

EJOT Herstellwerk 1, 2, 3 und 4

15 Seiten, davon 3 Anhänge, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

EAD 330196-01-0604

ETA-17/0991 vom 18. Juli 2018

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Der Schraubdübel ejotherm S1 besteht aus einer Dübelhülse aus Polyethylen (Neuware), einem Dübelteller aus Polyethylen (Neuware) und einer zugehörigen Spezialschraube aus Polyamid (Neuware).

Produkt und Produktbeschreibung sind in Anhang A dargestellt.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn der Dübel entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang B verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des Dübels von mindestens 25 Jahren. Die Angaben zur Nutzungsdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl der richtigen Produkte im Hinblick auf die erwartete wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angabe der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (BWR 4)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Charakteristische Werte für Zugbeanspruchung	siehe Anhang C 1
Rand- und Achsabstände	siehe Anhang B 2
Tellersteifigkeit	siehe Anhang C 2
Verschiebungen	siehe Anhang C 2

3.2 Energieeinsparung und Wärmeschutz (BWR 6)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient	siehe Anhang C 2

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD Nr. 330196-01-0604 gilt folgende Rechtsgrundlage: [97/463/EG].

Folgendes System ist anzuwenden: 2+

5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

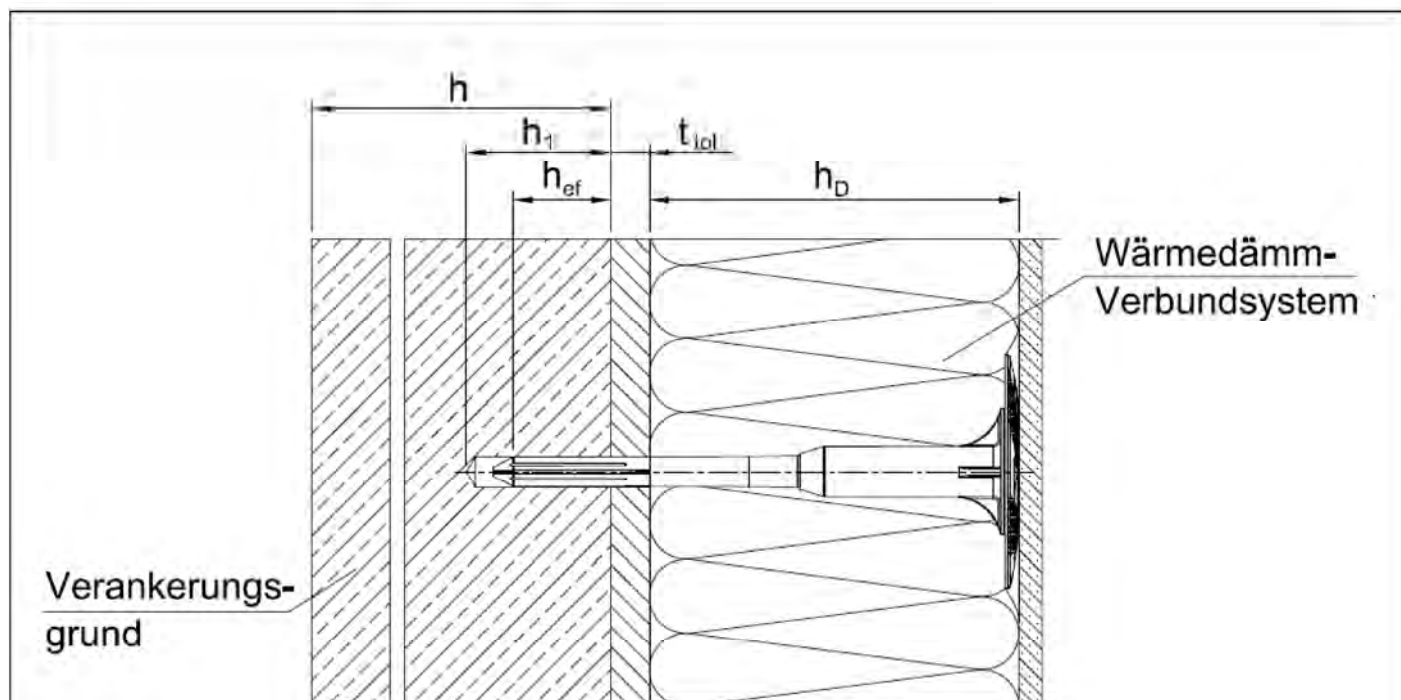
Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Prüfplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 10. September 2019 vom Deutschen Institut für Bautechnik

Dr.-Ing. Lars Eckfeldt
i. V. Abteilungsleiter

Beglaubigt





Anwendungsbereich

- Verankerung von WDVS in Beton und verschiedenen Mauerwerksarten
- Verankerung von WDVS in Porenbeton und haufwerksporigen Leichtbeton

Legende: h_D = Dämmstoffdicke
 h_{ef} = effektive Verankerungstiefe
 h = vorhandene Dicke des Bauteils (Wand)
 h_1 = Tiefe des Bohrlochs bis zum tiefsten Punkt
 t_{tol} = Toleranzausgleich oder nichttragende Deckschicht

ejotherm S1

Produktbeschreibung
Einbauzustand ejotherm S1

Anhang A 1

eiotherm S1, Nutzungskategorie A, B, C, D

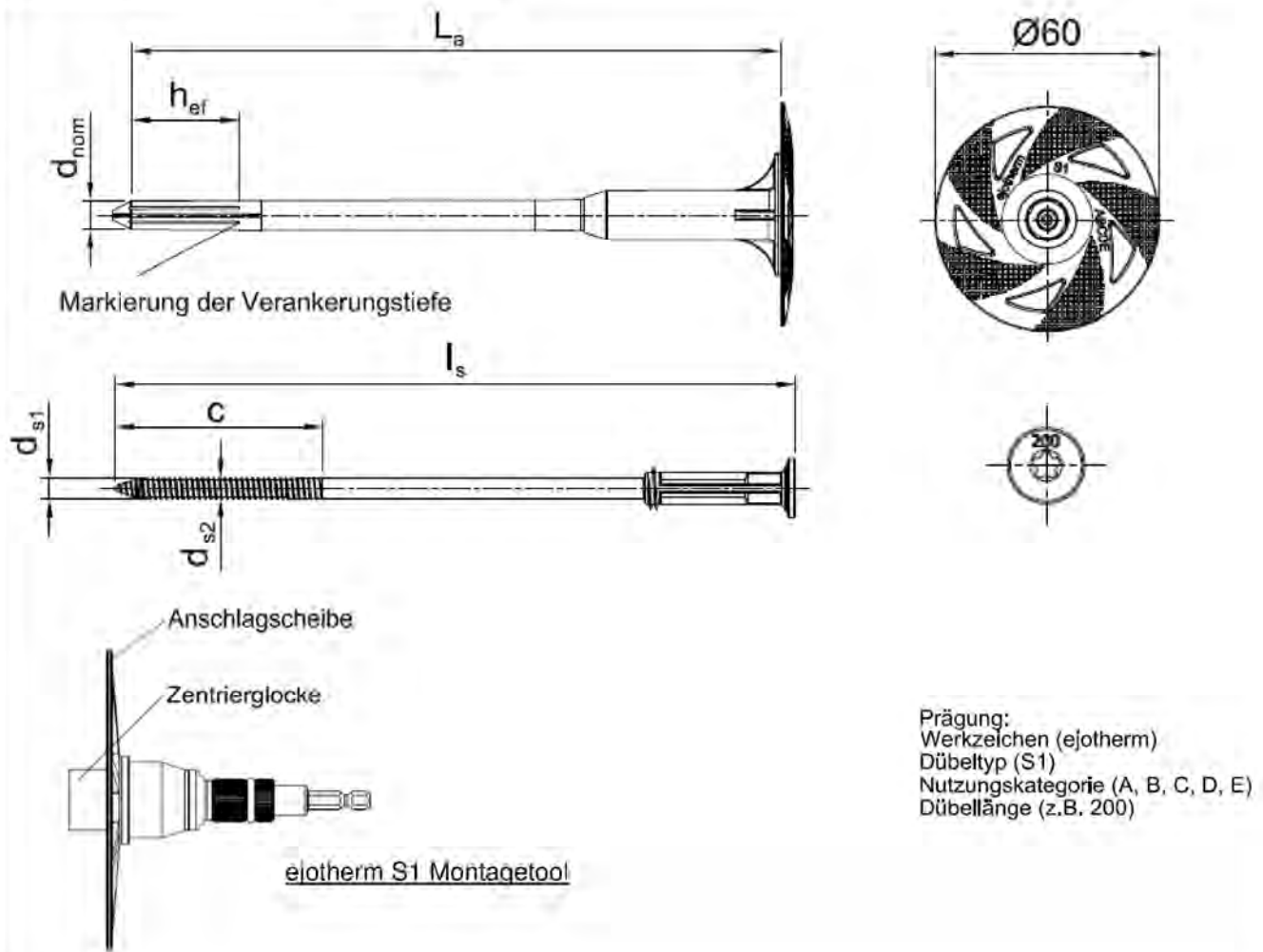


Tabelle A1: Abmessungen

Dübeltyp	Dübelhülse			Kunststoffschraube			
	d_{nom}	h_{ef}	min L_a max L_a	d_{s1}	d_{s2}	c	min l_s max l_s
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
eiotherm S1	8	30	100 300	5,7	5,0	55	100 300

Bestimmung der max. Dämmstoffdicke h_D [mm] für eiotherm S1:

$$\begin{aligned}
 h_D &= L_a - t_{tol} - h_{ef} \\
 \text{z.B. } h_D &= 200 - 10 - 30 \\
 h_{Dmax} &= 160
 \end{aligned}$$

eiotherm S1

Produktbeschreibung

Markierung und Abmessung der Dübelhülse, Nutzungskategorie A, B, C, D
Kunststoffschraube

Anhang A 2

eiotherm S1, Nutzungskategorie A, B, C, D – lange Version

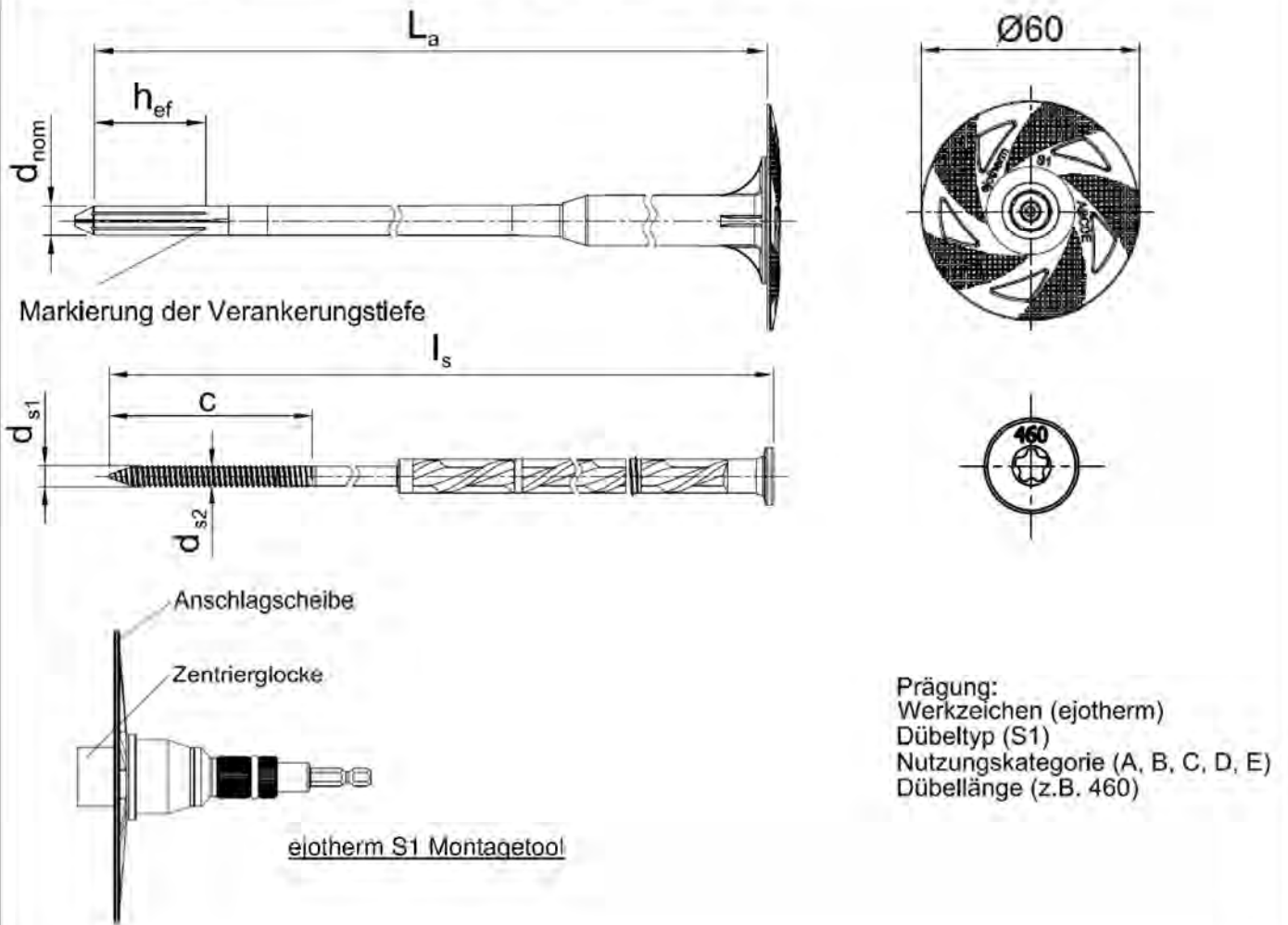


Tabelle A2: Abmessungen

Dübeltyp	Dübelhülse			Kunststoffschraube			
	d_{nom}	h_{ef}	min L_a max L_a	d_{s1}	d_{s2}	c	min l_s max l_s
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
eiotherm S1	8	30	320 460	5,7	5,0	55	320 460

Bestimmung der max. Dämmstoffdicke h_D [mm] für eiotherm S1:

$$\begin{aligned}
 h_D &= L_a - t_{tol} - h_{ef} \\
 \text{z.B. } h_D &= 460 - 10 - 30 \\
 h_{Dmax} &= 420
 \end{aligned}$$

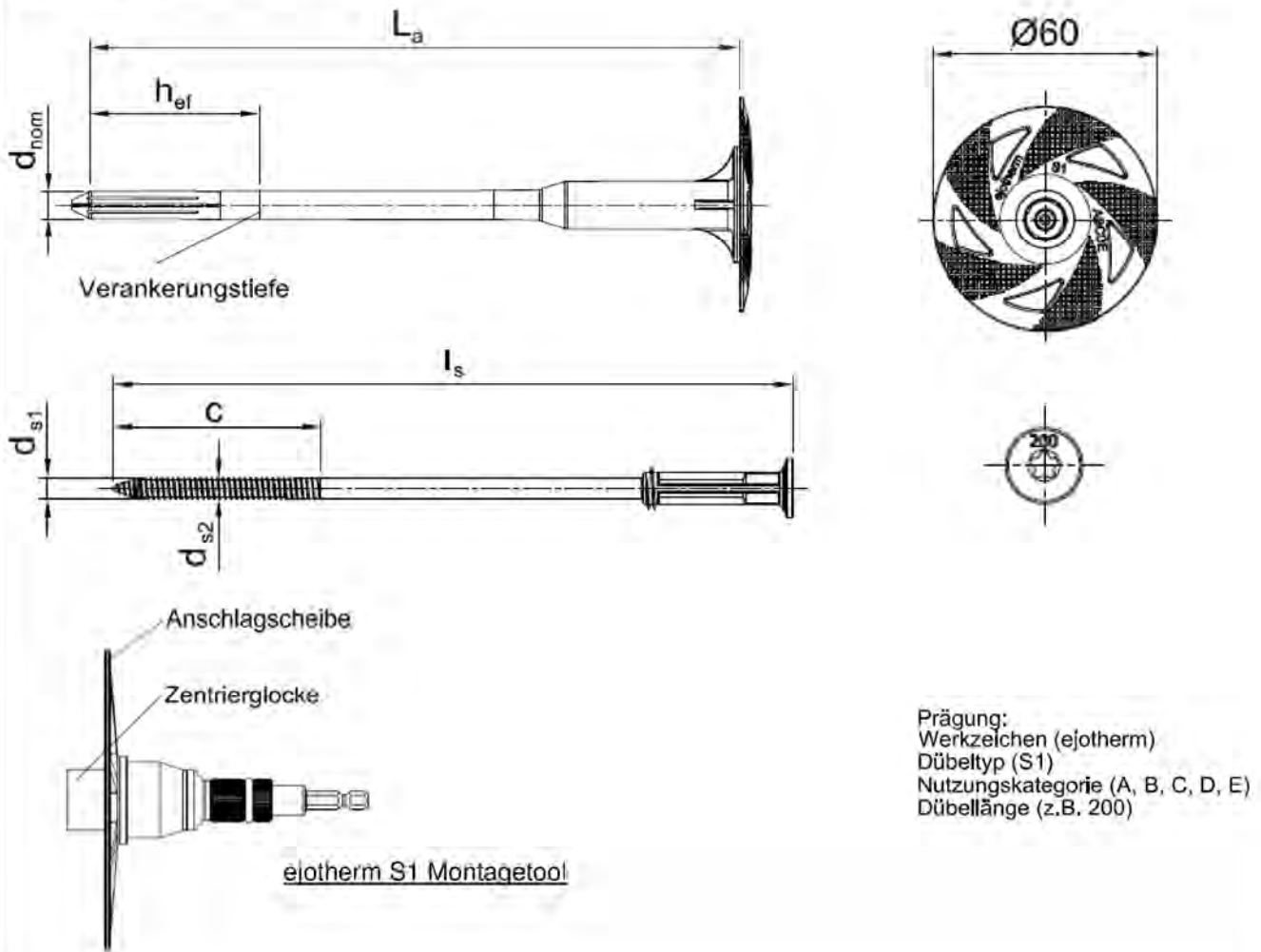
eiotherm S1

Produktbeschreibung

Markierung und Abmessung der Dübelhülse – lange Version, Nutzungskategorie: A, B, C, D; Kunststoffschraube

Anhang A 3

eiotherm S1, Nutzungskategorie E



Prägung:
Werkzeugzeichen (eiotherm)
Dübeltyp (S1)
Nutzungskategorie (A, B, C, D, E)
Dübellänge (z.B. 200)

Tabelle A3: Abmessungen

Dübeltyp	Dübelhülse			Kunststoffschraube			
	d_{nom}	h_{ef}	min L_a max L_a	d_{s1}	d_{s2}	c	min l_s max l_s
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
eiotherm S1	8	50	100 300	5,7	5,0	55	100 300

Bestimmung der max. Dämmstoffdicke h_D [mm] für eiotherm S1:

$$h_D = L_a - t_{tol} - h_{ef}$$

z.B. $h_D = 200 - 10 - 50$
 $h_{Dmax} = 140$

eiotherm S1

Produktbeschreibung

Markierung und Abmessung der Dübelhülse, Nutzungskategorie E
Kunststoffschraube

Anhang A 4

eiotherm S1 in Nutzungskategorie E – lange Version

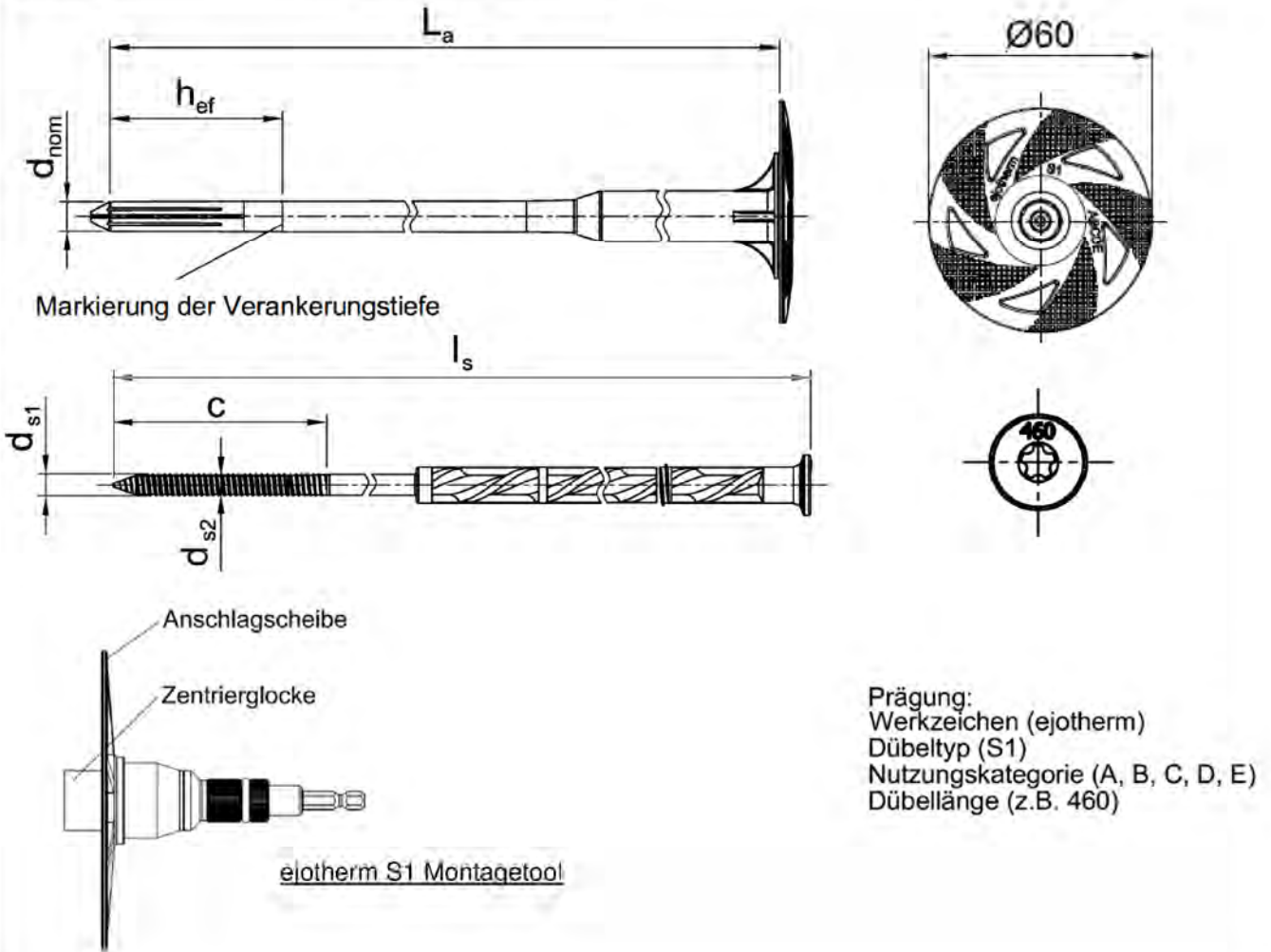


Tabelle A4: Abmessungen

Dübeltyp	Dübelhülse			Kunststoffschraube			
	d_{nom}	h_{ef}	min L_a max L_a	d_{s1}	d_{s2}	c	min l_s max l_s
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
eiotherm S1	8	50	320 460	5,7	5,0	55	320 460

Bestimmung der max. Dämmstoffdicke h_D [mm] für eiotherm S1:

$$\begin{aligned}
 h_D &= L_a - t_{tol} - h_{ef} \\
 \text{z.B. } h_D &= 460 - 10 - 50 \\
 h_{Dmax} &= 400
 \end{aligned}$$

eiotherm S1

Produktbeschreibung

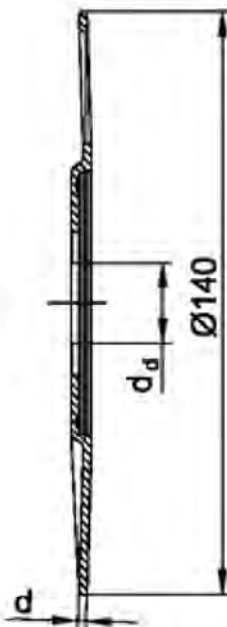
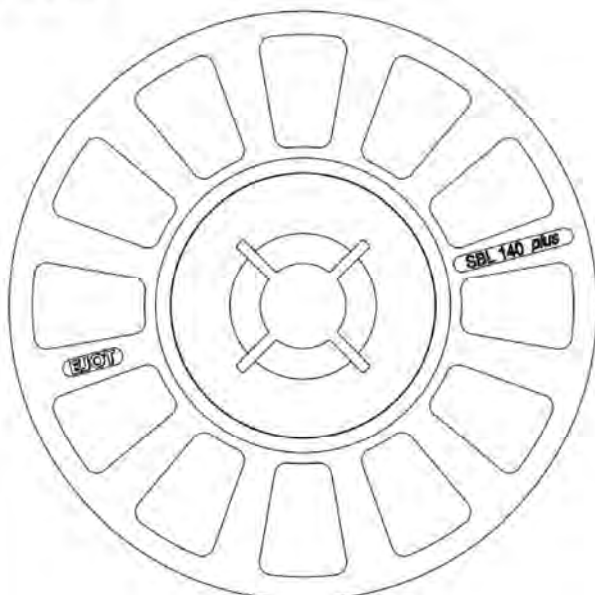
Markierung und Abmessung der Dübelhülse – lange Version, Nutzungskategorie: E
Kunststoffschraube

Anhang A 5

Tabelle A5: Werkstoffe ejotherm S1

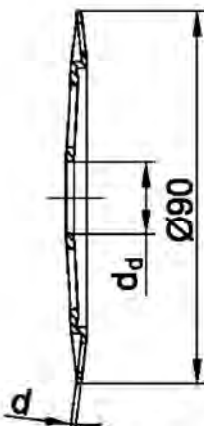
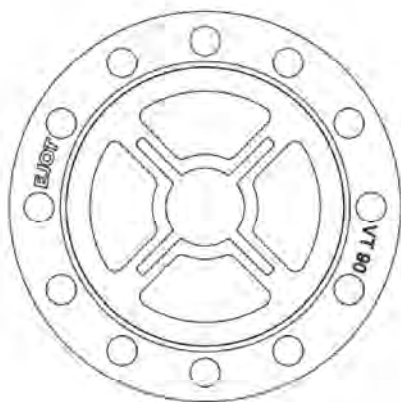
Benennung	Werkstoff
Dübelteller	Polyethylen (Neuware), PE-HD, blau, grau, orange, rot, natur, weiß, grün, gelb, anthrazit
Dübelspreizzone	Polyethylen (Neuware), PE-HD, blau, grau, orange, rot, natur, weiß, grün, gelb, anthrazit
Kunststoffschraube	Polyamid (Neuware) PA 6 GF 50, natur, schwarz

SBL 140 plus



SBL 140 plus	
Farbe	natur
d_d [mm]	20,0
d [mm]	2,0
Material	^{1) 2)}

VT 90



VT 90	
Farbe	natur
d_d [mm]	17,5
d [mm]	1,2
Material	^{1) 2)}

- ¹⁾ Polyamid, PA 6
²⁾ Polyamid, PA GF 50

ejotherm S1

Produktbeschreibung

Werkstoffe,
Dübelteller in Kombination mit ejotherm S1

Anhang A 6

Angaben zum Verwendungszweck

Beanspruchung der Verankerung:

- Der Dübel darf nur zur Übertragung von Windsoglasten und nicht zur Übertragung der Eigenlasten des Wärmedämm-Verbundsystems herangezogen werden.

Verankerungsgrund:

- Normalbeton (Nutzungskategorie A) nach Anhang C1.
- Vollstein Mauerwerk (Nutzungskategorie B) nach Anhang C1.
- Hohl- oder Lochsteine (Nutzungskategorie C) nach Anhang C1.
- Haufwerksporiger Leichtbeton LAC (Nutzungskategorie D) nach Anhang C1.
- Porenbeton (Nutzungskategorie E) nach Anhang C1.
- Bei anderen Steinen der Nutzungskategorie A, B, C, D und E darf die charakteristische Tragfähigkeit der Dübel durch Baustellenversuche nach EOTA Technical Report TR 51, Fassung Dezember 2016 ermittelt werden.

Temperaturbereich:

- 0°C to +40°C (max. Kurzzeit-Temperatur +40°C and max. Langzeit-Temperatur +24°C)

Bemessung:

- Die Bemessung der Verankerungen erfolgt unter der Verantwortung eines auf dem Gebiet der Verankerungen und des Mauerwerks erfahrenen Ingenieurs mit den Teilsicherheitsbeiwerten $\gamma_m = 2,0$ und $\gamma_F = 1,5$, sofern keine anderen nationalen Regelungen vorliegen.
- Unter Berücksichtigung der zu verankernden Lasten sind prüfbare Berechnungen und Konstruktionszeichnungen anzufertigen. Die Position der Dübel ist in den Konstruktionszeichnungen anzugeben.
- Die Dübel sind nur als Mehrfachbefestigung für WDVS zu verwenden.

Einbau:

- Beachtung des Bohrlochverfahrens nach Anhang C1.
- Einbau des Dübels durch entsprechend geschultes Personal unter der Aufsicht des Bauleiters
- Temperatur beim Setzen des Dübels von 0°C bis +40°C
- UV-Belastung durch Sonneneinstrahlung des ungeschützten, d.h. unverputzten Dübels ≤ 6 Wochen

ejothem S1	Anhang B 1
Verwendungszweck Bedingungen	

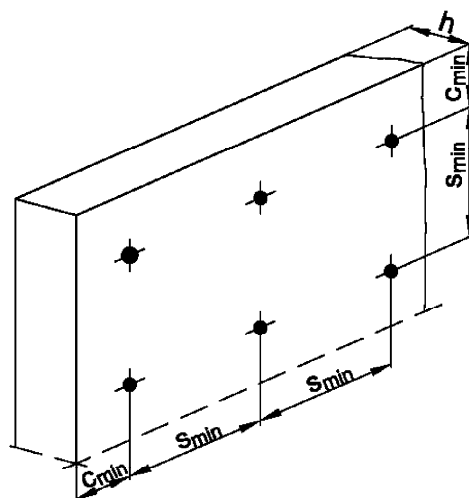
Tabelle B1: Montagekennwerte

Dübeltyp		ejotherm S1	
		Nutzungskategorie	
		A, B, C, D	E
Bohrerinnendurchmesser	d_0 [mm] =	8	8
Bohrerschneidendurchmesser	d_{cut} [mm] ≤	8,45	8,45
Tiefe des Bohrlochs bis zum tiefsten Punkt	h_1 [mm] ≥	40	60
effektive Verankerungstiefe	h_{ef} [mm] ≥	30	50

Tabelle B2: Dübelabstände und Bauteilabmessungen

Dübeltyp		ejotherm S1	
minimaler Achsabstand	$s_{min} \geq$ [mm]	100	
minimaler Randabstand	$c_{min} \geq$ [mm]	100	
Mindestbauteildicke	$h \geq$ [mm]	100	

Schema der Dübelabstände

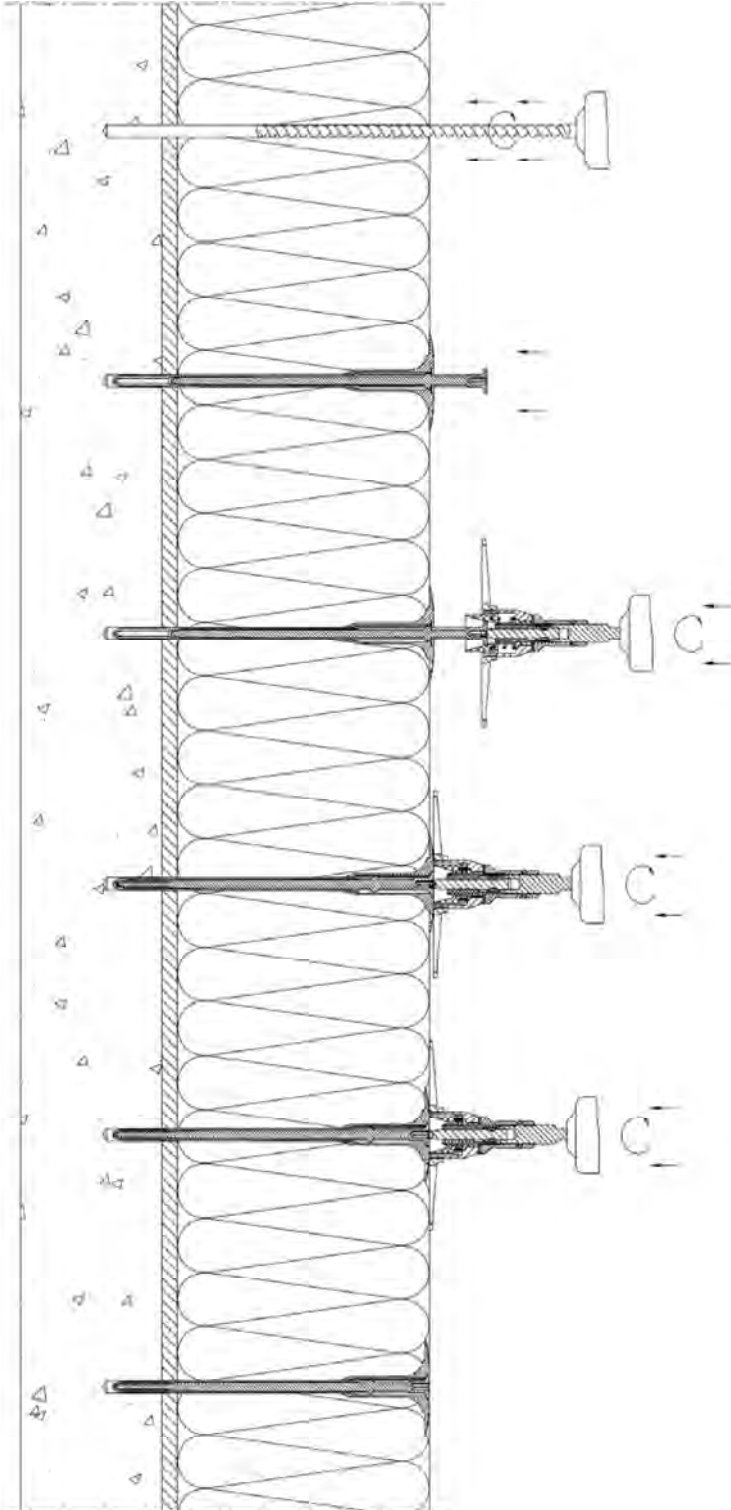


ejotherm S1

Verwendungszweck
Montagekennwerte,
Dübelabstände und Bauteilabmessungen

Anhang B 2

Montageanleitung



Bohrloch senkrecht zur Oberfläche
des Untergrundes erstellen.
Reinigung des Bohrlochs 3x.

Dübel in das Bohrloch einsetzen.
Die Unterseite des Tellers muss
bündig auf dem Dämmstoff
aufliegen.

ejotherm S1 Montagetool auf
Dübelschraube aufstecken.

Dübelschraube montieren.

Oberseite des Dübeltellers montiert
bündig zur Dämmplattenoberfläche.
Montagetool entkoppelt.

Eingebauter Zustand des
ejotherm S1.

ejotherm S1

Verwendungszweck
Montageanleitung

Anhang B 3

Tabelle C1: Charakteristische Zugtragfähigkeiten N_{Rk} in Beton und Mauerwerk je Dübel in kN					
Dübeltyp					ejothem S1
Verankerungsgrund	Rohdichte- klasse ρ [kg/dm ³]	Mindest- druck- festigkeit f_b [N/mm ²]	Bemerkungen	Bohr- verfahren	N_{Rk} [kN]
Beton C12/15 – C50/60 EN 206-1:2000				Hammer	1,5
dünne Betonplatten (z.B. Wetterschalen) Beton C16/20 – C50/60 EN 206-1:2000			Dicke der dünnen Betonplatte: 100 mm > h ≥ 40 mm	Hammer	1,4
Mauerziegel, Mz EN 771-1:2011	≥ 1,8	12	Querschnitt bis 15 % durch Lochung senkrecht zur Lagefläche reduziert	Hammer	1,5
Kalksandvollstein, KS EN 771-2:2011	≥ 1,8	12	Querschnitt bis 15 % durch Lochung senkrecht zur Lagefläche reduziert	Hammer	1,5
Hochlochziegel, HLz EN 771-1:2011	≥ 1,6	20	Querschnitt ≥ 15 % und ≤ 50 % durch Lochung senkrecht zur Lagefläche reduziert	Hammer	1,5 ¹⁾
Kalksandlochstein, KSL EN 771-2:2011	≥ 1,6	12	Querschnitt ≥ 15 % und ≤ 50 % durch Lochung reduziert	Hammer	1,5 ²⁾
Hohlblöcke aus Leichtbeton, Hbl EN 771-3:2011	≥ 1,2	7		Hammer	0,9 ³⁾
Haufwerksporiger Leichtbeton LAC 4 – LAC 25 EN 1520:2011-06 / EN 771-3:2011	≥ 0,7	7		Dreh- bohren	0,9
Porenbeton AAC 4 – AAC 7 EN 771-4:2011	≥ 0,55	6		Dreh- bohren	0,75

¹⁾ Der Wert gilt für Außenstegdicken von ≥ 25 mm, ansonsten ist die charakteristische Zugtragfähigkeit durch Ausziehversuche am Bauwerk zu ermitteln.

²⁾ Der Wert gilt für Außenstegdicken von ≥ 20 mm, ansonsten ist die charakteristische Zugtragfähigkeit durch Ausziehversuche am Bauwerk zu ermitteln.

³⁾ Der Wert gilt für Außenstegdicken von ≥ 40 mm, ansonsten ist die charakteristische Zugtragfähigkeit durch Ausziehversuche am Bauwerk zu ermitteln

ejothem S1	Anhang C 1
Leistungen Charakteristische Zugtragfähigkeit	

**Tabelle C2: Punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient gemäß EOTA Technical Report
TR 025:2016-05**

Dübeltyp	Dämmstoffdicke h_D [mm]	punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient χ [W/K]
ejothem S1	80 – 460	0

Tabelle C3: Tellersteifigkeit gemäß EOTA Technical Report TR 026:2016-05

Dübeltyp	Durchmesser des Dübeltellers [mm]	Tragfähigkeit des Dübeltellers [mm]	Tellersteifigkeit [kN/mm]
ejothem S1	60	1,5	0,7

Tabelle C4: Verschiebungen

Verankerungsgrund	Rohdichte- klasse ρ [kg/dm ³]	Mindest- Druckfestigkeit f_b [N/mm ²]	Zugkraft N [kN]	Verschiebung $\delta(N)$ [mm]	
				$L_a =$ 100 - 300 mm	$L_a =$ 320 - 460 mm
Beton C12/15 – C50/60 EN 206-1:2000			0,5	0,6	0,9
dünne Betonplatten (z.B. Wetterschalen) Beton C16/20 – C50/60 EN 206-1:2000			0,45	0,6	0,9
Mauerziegel, Mz EN 771-1:2011	$\geq 1,8$	12	0,5	0,6	0,9
Kalksandvollstein, KS EN 771-2:2011	$\geq 1,8$	12	0,5	0,6	0,9
Hochlochziegel, HLz EN 771-1:2011	$\geq 1,6$	20	0,5	0,6	0,9
Kalksandlochstein, KSL EN 771-2:2011	$\geq 1,6$	12	0,5	0,6	0,9
Hohlblöcke aus Leichtbeton, Hbl EN 771-3:2011	$\geq 1,2$	7	0,3	0,4	0,6
Haufwerksporiger Leichtbeton LAC 4 – LAC 25 EN 1520:2011-06 / EN 771-3:2011	$\geq 0,7$	7	0,3	0,4	0,6
Porenbeton AAC 4 – AAC 7 EN 771-4:2011	$\geq 0,55$	6	0,25	0,3	0,4

ejothem S1

Leistungen

Punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient, Tellersteifigkeit,
Verschiebungen

Anhang C 2